

EPG (Engineered nanoProducts Germany) AG, Griesheim

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva

	31.12.2018		31.12.2017	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		66.969,00		70.173,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	746.530,00		794.868,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	140.811,00		115.589,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	107.263,00		143.085,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	994.604,00	9.000,00	1.062.542,00
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	893.001,00		1.770.000,00	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1,00		1,00	
3. Sonstige Ausleihungen	12.908,36	905.910,36	10.127,36	1.780.128,36
		1.967.483,36		2.912.843,36
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	100.883,03		70.808,20	
2. Unfertige Leistungen	22.834,42	123.717,45	14.278,56	85.086,76
II. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	207.138,96		189.770,34	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.826.709,40		3.519.382,23	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	472.968,45	4.506.816,81	377.047,21	4.086.199,78
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten				
		790.521,74		1.270.910,71
		5.421.056,00		5.442.197,25
C. Rechnungsabgrenzungsposten		13.166,12		22.323,58
		7.401.705,48		8.377.364,19

Passiva

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.462.537,00	3.215.213,00
Bedingtes Kapital: EUR 2.147.000,00 (i. Vj. EUR 2.147.000,00)		
II. Kapitalrücklage	3.166.775,00	2.412.436,80
III. Bilanzverlust	-4.931.996,00	-4.025.344,02
	1.697.316,00	1.602.305,78
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	65.205,00	51.419,00
2. Steuerrückstellungen	25.000,00	25.000,00
3. Sonstige Rückstellungen	407.111,63	440.923,36
	497.316,63	517.342,36
C. Verbindlichkeiten		
1. Anleihen	4.000,00	4.000,00
– davon konvertibel EUR 4.000,00 (i. Vj. EUR 4.000,00) –		
– davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 4.000,00 (i. Vj. EUR 0,00) –		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	253.022,28	209.433,47
– davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 253.022,28 (i. Vj. EUR 209.433,47) –		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.684.196,56	2.886.257,95
– davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.684.196,56 (i. Vj. EUR 2.886.257,95) –		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.265.854,01	3.158.024,63
– davon aus Steuern EUR 91.909,51 (i. Vj. EUR 68.865,22) –		
– davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 35.513,52 (i. Vj. EUR 37.611,07) –		
– davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 127.998,03 (i. Vj. EUR 107.011,29) –		
	5.207.072,85	6.257.716,05
	7.401.705,48	8.377.364,19

EPG (Engineered nanoProducts Germany) AG, Griesheim

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

	2018		2017	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.693.508,93		2.362.072,53
2. Erhöhung (i. Vj. Verminderung) des Bestands an unfertigen Leistungen		8.555,86		-7.875,67
3. Sonstige betriebliche Erträge		2.222.145,00		5.178.106,64
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	193.003,88		129.020,93	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.313.949,58	1.506.953,46	1.298.199,54	1.427.220,47
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.261.388,03		1.313.871,54	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	299.521,41	1.560.909,44	283.882,22	1.597.753,76
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		136.917,33		148.191,50
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.528.884,71		1.615.828,11
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		102.909,26		99.843,40
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 75.938,02 (i. Vj. EUR 74.378,42)				
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen		876.999,00		0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		266.626,53		1.027.700,89
- davon an verbundenen Unternehmen EUR 15.561,39 (i. Vj. EUR 14.406,66)				
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		20.827,00		10.809,00
12. Ergebnis nach Steuern		-870.998,42		1.804.643,17
13. Sonstige Steuern		35.653,56		52.378,12
14. Jahresfehlbetrag (i. Vj. Jahresüberschuss)		-906.651,98		1.752.265,05
15. Verlustvortrag		-4.025.344,02		-12.485.595,57
16. Entnahme aus Kapitalrücklagen		0,00		122.209,50
17. Ertrag aus Kapitalherabsetzung		0,00		6.585.777,00
18. Bilanzverlust		-4.931.996,00		-4.025.344,02

EPG (Engineered nano-Products Germany) AG, Griesheim

Anhang für das Geschäftsjahr 2018

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die EPG (Engineered nanoProducts Germany) AG – im Folgenden EPG AG – ist nach den Größenmerkmalen des § 267 Abs. 1 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft. Größenabhängige Erleichterungen des § 288 Abs. 1 HGB wurden zutreffend in Anspruch genommen.

Die EPG AG hat ihren Sitz in Griesheim und ist beim Handelsregister B des Amtsgerichts Darmstadt unter der Nummer HRB 89241 eingetragen.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches sowie nach den Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Der Jahresabschluss wurde unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) aufgestellt. Die Gesellschaft weist im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 ein positives Eigenkapital in Höhe von TEUR 1.697 (i. Vj. positives Eigenkapital in Höhe von TEUR 1.602) aus.

Wir erzielten im Geschäftsjahr 2018 keine Zahlungsmittelüberschüsse. Es wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 907 erwirtschaftet. Der weitere Fortbestand der Gesellschaft ist davon abhängig, dass es uns gelingt, in den folgenden Geschäftsjahren ausreichend Zahlungsmittelüberschüsse zu erwirtschaften.

Zur Aufrechterhaltung der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2018 und um weitere Wachstumsinvestitionen in der Zukunft durchführen zu können, wurde Ende des Jahres 2018 eine Kapitalerhöhung in Höhe von TEUR 1.002 umgesetzt.

Im Rahmen der Planung für das Geschäftsjahr 2019 wird noch nicht davon ausgegangen, dass Zahlungsmittelüberschüsse aus dem operativen Geschäft realisiert werden können. Im ersten Halbjahr 2019 wurde eine weitere Kapitalerhöhung durchgeführt. Sollte die Realisierung

der Planung 2019 nicht gelingen, ist der Fortbestand der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften, die wesentlich für die EPG (Engineered nanoProducts Germany) AG tätig sind, gefährdet. Mithin ist der Fortbestand der Gesellschaft davon abhängig, dass künftig ausreichend hohe Zahlungsmittelüberschüsse erwirtschaftet werden. Zur Unterstützung dieses Vorhabens sind weitere Kapitalmaßnahmen sowie ein weiterer Forderungsverzicht des wesentlichen Investors in Höhe von bis zu TEUR 1.200 vorgesehen.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden weitestgehend in Übereinstimmung mit dem Vorjahr ausgeübt.

Auf die einzelnen Posten der Bilanz sind folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt worden:

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** werden mit Anschaffungskosten unter Berücksichtigung planmäßiger (linearer) Abschreibungen bewertet. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt generell drei Jahre.

Das **Sachanlagevermögen** wird mit Anschaffungskosten unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen für unbewegliche und bewegliche Anlagegüter erfolgen linear unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen, technischen bzw. wirtschaftlichen Nutzungsdauer, die zwischen fünf und zwanzig Jahren liegen.

Bei den **Finanzanlagen** erfolgt die Bewertung mit den Anschaffungskosten.

Bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden bei dauerhaften Wertminderungen Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Anschaffungskosten bewertet. Die aktuellen Beschaffungspreise am Bilanzstichtag wurden nicht überschritten. Bei Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen im Laborbereich, die regelmäßig ersetzt werden und deren Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Veränderungen unterliegt, wird ein Festwert in der Bilanz angesetzt.

Die **unfertigen Leistungen** werden mit den aktivierungspflichtigen Herstellungskosten gemäß § 255 Abs. 2 HGB bewertet, wobei das Niederstwertprinzip beachtet wurde.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** werden grundsätzlich zum Nennbetrag angesetzt. Zweifelhafte Forderungen werden einzeln wertberichtigt. Dem allgemeinen Kreditrisiko wird darüber hinaus durch eine Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Rechnung getragen.

Die **Rückstellungen** werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ermittelt und mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Erfüllungsbetrag passiviert. Verbindlichkeiten in fremder Währung bestanden nicht.

Das Wahlrecht, **aktive latente Steuern** zu bilanzieren, wurde für den steuerlichen Verlustvortrag nicht in Anspruch genommen.

C. Erlauerungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in einem Anlagenspiegel, der dem Anhang als Anlage beigefügt ist, dargestellt.

Der **Anteilsbesitz der Gesellschaft an verbundenen Unternehmen** setzt sich wie folgt zusammen:

	Anteil am Kapital	Eigenkapital 31.12.2018	Ergebnis 2018
	%	EUR	EUR
Advanced GeoTech (AGT) GmbH, Griesheim	100,0	-370.805,03	-29.678,19
EPG-F S.. r.l., Henriville/Frankreich	100,0	131.812,74	937.618,16
Innovative Metal Coating Technologies (IMC) SAS, Henriville/Frankreich	100,0	386.299,81	143.324,62

Der Vorstand hat die Bewertung der AGT im Rahmen des Jahresabschlusses kritisch gewürdigt. Der Vorstand geht aufgrund der aktuellen Geschäftsentwicklung sowie anhand eines Finanzplans und Planzahlen nicht von einer positiven Entwicklung aus.

Vor diesem Hintergrund hat der Vorstand den Beteiligungsbuchwert der AGT auf TEUR 0 außerordentlich abgeschrieben (TEUR 150).

Der Vorstand hat die Bewertung der EPG-F S.. r.l. im Rahmen des Jahresabschlusses kritisch gewürdigt. Der Vorstand geht aufgrund der aktuellen Geschäftsentwicklung sowie anhand eines Finanzplanes und Planzahlen von einer weniger positiven Entwicklung aus.

Vor diesem Hintergrund hat der Vorstand den Beteiligungsbuchwert der EPG-F S.. r.l. außerplanmäßig um TEUR 727 abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche ausgewiesenen **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 3.827 betreffen mit TEUR 1.192 (i. Vj. TEUR 1.009) weiterbelastete Personal-, Verwaltungs- und Laborkosten sowie mit TEUR 2.635 Darlehensforderungen an Tochtergesellschaften.

Des Weiteren wurde im Geschäftsjahr 2018 ein weiterer Forderungsverzicht mit Besserungsschein in Höhe von TEUR 1.200 zwischen der Muttergesellschaft EPG AG und ihrer Tochter, der EPG-F S. à. r.l., vereinbart.

Gezeichnetes Kapital und Kapitalrücklage

Das **gezeichnete Kapital** beträgt TEUR 3.463 (i. Vj. TEUR 3.215). Es handelt sich um 3.462.537 auf den Inhaber lautende Stückaktien. Die **Kapitalrücklage** beträgt TEUR 3.167 (i. Vj. TEUR 2.412).

Die Entwicklung beider Eigenkapitalposten ergibt sich aus der im Geschäftsjahr 2018 beschlossenen und durchgeführten Kapitalerhöhung, welche auf der Grundlage des genehmigten Kapitals und den Vorstands- sowie Aufsichtsratsbeschlüssen vom 03. Dezember 2018 beschlossen wurde.

Die Entwicklung des gezeichneten Kapitals ist in folgender Tabelle dargestellt:

	EUR
Vortrag zum 1. Januar 2018	3.215.213,00
Erhöhung durch Ausgabe neuer Aktien aus dem genehmigten Kapital	247.324,00
Stand am 31. Dezember 2018	3.462.537,00

Die Entwicklung der **Kapitalrücklage** kann folgender Tabelle entnommen werden:

	EUR
Vortrag zum 1. Januar 2018	2.412.436,80
Erhöhung	754.668,20
Stand am 31. Dezember 2018	3.166.775,00

Bedingtes Kapital

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 26. August 2014 (Tagesordnungspunkt 5) wurde das komplette zu diesem Zeitpunkt bestehende bedingte Kapital (in Summe TEUR 1.289) aufgehoben und die Schaffung eines neuen bedingten Kapitals (Bedingtes Kapital 2014/I) in Höhe von bis zu TEUR 3.300 beschlossen. Dieses soll der Gewährung von Bezugs- und/oder Wandlungsrechten an die Inhaber von Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen dienen.

Mit dem Vorstandsbeschluss vom 16. November 2017 wurde der Ausgabe von insgesamt 1.153.000 Stückaktien aus der Umwandlung von insgesamt 3.459 Teilschuldverschreibungen der Wandelschuldverschreibung 2014/2019 zugestimmt.

Zum 31. Dezember 2018 betrug das bedingte Kapital somit unverändert TEUR 2.147.

Genehmigtes Kapital

Der Vorstand wurde durch Beschluss der Hauptversammlung vom 27. August 2013 ermächtigt, das Grundkapital bis zum 26. August 2018 mit Zustimmung des Aufsichtsrats um bis zu TEUR 1.289 gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2013/I).

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 26. August 2014 (Tagesordnungspunkt 6) wurde der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum 25. August 2019 einmalig oder mehrmalig um bis zu insgesamt TEUR 2.011 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen durch Ausgabe von neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2014).

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 9. August 2018 (Tagesordnungspunkt 5) wurde das komplette zu diesem Zeitpunkt bestehende genehmigte Kapital (in Summe TEUR 3.300) aufgehoben und die Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals („Genehmigtes Kapital I“) in Höhe von bis zu TEUR 1.607 beschlossen. Der Vorstand wurde ermächtigt das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 8. August 2023 mit Zustimmung des Aufsichtsrates um bis zu TEUR 1.607 durch ein- oder mehrmalige Ausgabe von bis zu 1.607 auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann.

Im Geschäftsjahr 2018 wurde von dieser Ermächtigung im Dezember Gebrauch gemacht und das Grundkapital um TEUR 247 erhöht.

Zum 31. Dezember 2018 betrug das genehmigte Kapital somit TEUR 1.360.

Rückstellungen

Die **Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen** (TEUR 65) betreffen die gesetzliche Verpflichtung für Einmalzahlungen an Mitarbeiter mit französischem Arbeitsvertrag aus Anlass des Eintritts in das Rentenalter (indemnités de fin de carrière). Es handelt sich um eine verpflichtungsorientierte Rückstellung, die anhand des Anwartschaftsbarwertverfahrens berechnet wurde. Als langfristige Rückstellung wird diese Verpflichtung gemäß der Vereinfachungsregel nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB mit dem von der Deutschen Bundesbank ermittelten durchschnittlichen Marktzinssatz, der sich bei einer Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt, berechnet. Dieser betrug zum 31. Dezember 2018 2,32 %. Als Sterbetafel wurde die durch das französische statistische Amt ermittelte Statistik „Insee 2014-2016“ verwendet.

Bei der Rückstellungsbewertung sind weiterhin Preis- und Kostensteigerungen sowie die zu erwartende Fluktuationsrate einzubeziehen. Die EPG AG hat diese Effekte wie folgt berücksichtigt:

- Erwarteter Gehaltstrend: 3,0 % p. a. (i. Vj. 3,0 % p. a.)
- Erwartete Mitarbeiter-Fluktuationsrate: 4,0 % p. a. (i. Vj. 4,0 % p. a.).

Die **Steuerrückstellungen** betreffen die Körperschaftsteuer inkl. Solidaritätszuschlag (TEUR 25) für das Vorjahr in Deutschland.

Die **sonstigen Rückstellungen** enthalten insbesondere ausstehende Eingangsrechnungen für Fremdleistungen (TEUR 174, i. Vj. TEUR 116) sowie ausstehende Urlaubs- und sonstige Ansprüche aus dem Lohn- und Gehaltsbereich (TEUR 138, i. Vj. TEUR 163).

Verbindlichkeiten

Anleihen

Im Oktober 2014 wurde eine **Anleihe (Wandelschuldverschreibung 2014/2019) über TEUR 3.465** begeben. Sie wurde eingeteilt in 3.465 auf den Inhaber lautende, untereinander gleichberechtigte Teilschuldverschreibungen mit einem rechnerischen Nennbetrag von je EUR 1.000,00. Bei einer Wandlung der Anleihe beträgt der Wandlungspreis je nennwertlose Stammaktie der EPG AG EUR 1,05. Die Laufzeit begann am 1. Dezember 2014 und endet am 29. November 2019. Die Teilschuldverschreibungen werden zu Beginn der Laufzeit mit 12,0 % p. a. auf ihren Nennbetrag verzinst. Zur Absicherung sämtlicher Verpflichtungen aus den Teilschuldverschreibungen wurden zwei Patente der Gesellschaft sicherungshalber abgetreten. Allerdings ist die Stellung der Sicherheiten nachrangig zu der Besicherung der Wandelanleihe 2011/2016, zu der Wandelanleihe 2012/2016 und zu der Wandelanleihe 2012/2017.

Mit dem Vorstandsbeschluss vom 16. November 2017 wurde einer Vereinbarung zur Änderung der Anleihebedingungen der Wandelschuldverschreibung 2014/2019 zugestimmt. Mit dieser Vereinbarung wurde der Wandlungspreis auf EUR 3,00 erhöht und anschließend folgende Wandlungsrechte ausgeübt:

- Insgesamt 3.459 Teilschuldverschreibungen mit einem Nominalwert von je EUR 1.000,00 wurden in 1.153.000 Stückaktien der Gesellschaft gewandelt.

Die Gesellschaft hat zwei Teilschuldverschreibungen zurückgekauft und entwertet.

Es verbleiben somit unverändert vier Teilschuldverschreibungen der Wandelschuldverschreibung 2014/2019 mit einem Nominalwert von je EUR 1.000,00 zum 31. Dezember 2018.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen wie im Vorjahr sonstige Verbindlichkeiten.

Sonstige Verbindlichkeiten

Die zur Finanzierung der operativen Aktivität aufgenommenen Zwischenfinanzierungen bei einem Investor betragen zum 31. Dezember 2018 TEUR 1.138 (i. Vj. TEUR 3.051) und haben eine Laufzeit von mehr als einem und weniger als fünf Jahren.

Mit diesem Investor wurde per 31. Dezember 2018 ein Forderungsverzicht mit Besserungsschein in Höhe von TEUR 2.181 vereinbart. Zu diesem Zeitpunkt bestand eine Verbindlichkeit in Höhe von TEUR 3.051 zuzüglich Zinsen. Die ausstehende Verbindlichkeit der Zwischenfinanzierung inklusive aufgelaufener Zinsen beträgt am 31. Dezember 2018 TEUR 1.138.

Sonstige Haftungsverhältnisse

Die Gesellschaft trägt dafür Sorge, dass die EPG-F S. à r. l., eine hundertprozentige Tochter, ihre Verbindlichkeiten erfüllt und stellt hierfür bei Bedarf eine Kreditlinie i. H. v. TEUR 500 zur Verfügung („Patronatserklärung“). Zum Bilanzstichtag wurde diese Kreditlinie in voller Höhe in Anspruch genommen.

Für die Tochtergesellschaft IMC Technologies SAS hat die EPG AG ebenso eine Patronatserklärung abgegeben. Darin verpflichtet sich die EPG AG, bei Bedarf der Tochtergesellschaft eine Kreditlinie bis TEUR 500 zur Verfügung zu stellen. Zum Bilanzstichtag wurde diese Kreditlinie in voller Höhe in Anspruch genommen.

Diese Kredite sind in der Bilanz unter Forderungen gegen verbundenen Unternehmen ausgewiesen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen in Höhe von TEUR 183. Innerhalb eines Jahres sind hiervon TEUR 72 fällig.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge

	2018	2017
	EUR	EUR
Periodenfremde Erträge		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	11.699,84	1.887,16
Sonstige periodenfremde Erträge	5.248,82	950,76
	16.948,66	2.837,92
Erträge aus dem Forderungsverzicht des Investors	2.181.646,53	5.150.000,00
Übrige Erträge	23.549,81	25.268,72
	2.222.145,00	5.178.106,64

Um die Vergleichbarkeit zu dem Geschäftsjahr 2018 zu gewährleisten wurden die Erträge aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen des Geschäftsjahres 2017 in Höhe von TEUR 937 in die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umgebucht. Die Details sind in den folgenden Erläuterungen zu den sonstigen betrieblichen Aufwendungen zu finden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2018	2017
	EUR	EUR
Vertriebsaufwendungen		
Ordentliche Vertriebsaufwendungen	25.751,13	31.155,72
Wertberichtigungen und Abschreibungen auf Forderungen (periodenfremd)	37.840,36	30.639,14
Forderungsverzicht gegenüber der EPG-F S.à.r.l	1.200.000,00	1.200.000,03
Erträge aus der Auflösung von EWB (ausstehende Forderungen der EPG-F)	-952.000,00	-937.000,00
Rechts- und Beratungskosten	562.942,39	554.985,47
Verwaltungsaufwendungen	207.527,56	205.448,87
Raumkosten	189.700,40	174.957,50
Alle übrigen	257.122,87	355.641,38
	1.528.884,71	1.615.828,11

E. Sonstige Angaben

Arbeitnehmer

Im laufenden Geschäftsjahr beschäftigte die Gesellschaft durchschnittlich 28 (i. Vj. 27) Mitarbeiter. Davon entfallen auf gewerbliche Arbeitnehmer 12 (i. Vj. 12) Mitarbeiter und auf Angestellte 16 (i. Vj. 15) Mitarbeiter. In der durchschnittlichen Arbeitnehmerzahl ist das Vorstandsmitglied nicht enthalten.

Nachtragsbericht

Die Gesellschaft hat im Mai 2019 eine Kapitalerhöhung i. H. v. TEUR 701 durchgeführt.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres, die eine wesentliche Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, liegen nicht vor.

Vorstand

Dr. Andreas Zimmermann, Griesheim

Aufsichtsrat

Oliver Krautscheid, Frankfurt am Main

– Vorsitzender des Aufsichtsrates –

– selbstständiger Berater –

Stefan ten Doornkaat, Düsseldorf

– Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender –

– Rechtsanwalt –

Prof. Dr. Rainer Lauterbach, Bad Vilbel

– Hochschulprofessor –

Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft wird zum Bilanzstichtag als Mutterunternehmen in den von der EPG AG, Griesheim, für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufgestellten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 einbezogen.

Griesheim, den 05. Juni 2019

Dr. Andreas Zimmermann
Vorstand

EPG (Engineered nanoProducts Germany) AG, Griesheim

Anlagenpiegel für das Geschäftsjahr 2018

Anschaffungskosten					
	1.1.2018	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	174.770,56	5.777,00	0,00	0,00	180.547,56
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.297.323,14	1.914,00	0,00	0,00	1.299.237,14
2. Technische Anlagen und Maschinen	867.826,87	45.907,67	2.180,00	9.000,00	920.554,54
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.003.268,71	14.312,66	3.298,00	0,00	1.014.283,37
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.000,00	0,00	0,00	-9.000,00	0,00
	3.177.418,72	62.134,33	5.478,00	0,00	3.234.075,05
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.251.576,70	0,00	0,00	0,00	2.251.576,70
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	125.000,00	0,00	0,00	0,00	125.000,00
3. Sonstige Ausleihungen	10.127,36	2.781,00	0,00	0,00	12.908,36
	2.386.704,06	2.781,00	0,00	0,00	2.389.485,06
	5.738.893,34	70.692,33	5.478,00	0,00	5.804.107,67

Kumulierte Abschreibungen			Buchwert		
1.1.2018	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Abgänge	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
104.597,56	8.981,00	0,00	113.578,56	66.969,00	70.173,00
502.455,14	50.252,00	0,00	552.707,14	746.530,00	794.868,00
752.237,87	27.554,67	49,00	779.743,54	140.811,00	115.589,00
860.183,71	50.129,66	3.293,00	907.020,37	107.263,00	143.085,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00
2.114.876,72	127.936,33	3.342,00	2.239.471,05	994.604,00	1.062.542,00
481.576,70	876.999,00	0,00	1.358.575,70	893.001,00	1.770.000,00
124.999,00	0,00	0,00	124.999,00	1,00	1,00
0,00	0,00	0,00	0,00	12.908,36	10.127,36
606.575,70	876.999,00	0,00	1.483.574,70	905.910,36	1.780.128,36
2.826.049,98	1.013.916,33	3.342,00	3.836.624,31	1.967.483,36	2.912.843,36